



CHANCEN

WEITERBILDUNG UND LAUFBAHN

MEDIEN UND INFORMATION 2

Print- und Medienproduktion
Verlag
Information und Dokumentation

Generalistin für komplexe Projekte



Auf die Frage, weshalb sie sich für den HF-Studiengang Medientechnik entschieden habe, hat Carmen Aebischer sofort eine Antwort: «Ich bin medienbegeistert und will mein Fachwissen und meinen Horizont erweitern.» Für sie ist klar, dass es zukünftig Generalistinnen und Generalisten braucht, die grosse und komplexe Projekte führen können, dass aber genauso Spezialistinnen und Spezialisten gefragt sind, welche die Technologien beherrschen. «Dieses Studium gibt mir die Werkzeuge in die Hand, beides optimal zu verbinden», erläutert sie.

Career Exchange in Kalifornien nach der Lehre

Die Kombination von Technik und Gestaltung, ihr Flair für Formen und Farben und die Freude an technischem und präzisem Arbeiten, das alles hat sie seinerzeit zur Ausbildung als Polygrafin motiviert. Nach Abschluss der Lehre bot sich die Gelegenheit, bei einem kalifornischen Reiseunternehmen im Rahmen eines einjährigen Professional Career Exchanges als Assistant Marketing and Publications neue Luft zu schnuppern. Sie durfte sich dort um Werbemittel wie Reisebroschüren und Flyer kümmern. Dass aufgrund einer Fusion gerade in diesem Zeitraum der gesamte Auftritt des Unternehmens angepasst werden musste, das schaffte zusätzlich spannende Aufgaben im Bereich Corporate Identity. Und natürlich bot ihr der Einsatz Gelegenheit, ihr

Schul-Englisch on the Job auf ein nächstes Level anzuheben. Zurück in der Schweiz hatte Carmen Aebischer unter anderem Gelegenheit, als Mitarbeiterin einer renommierten Werbeagentur bei Kampagnen für namhafte nationale und internationale Kundschaft mitzuwirken.

Team- und Produktionsleiterin

Seit mittlerweile gut fünf Jahren ist Carmen Aebischer nun Leiterin Produktion & Realisation bei Serviceplan Suisse AG. Sie leitet dort ein Team mit sechs Fachleuten, die sich um die Bearbeitung, Reinzeichnung und die Daten-Aufbereitung von Werbemitteln kümmern. Carmen Aebischer selbst plant deren Ressourcen, koordiniert die Aufträge und stellt sicher, dass Timings und Qualitätsstandards eingehalten werden. Als Produktionsleiterin der Agentur ist sie zusätzlich verantwortlich für die Planung, Organisation und Durchführung von Werbeproduktionen. Sie holt dafür Offerten von externen Dienstleistern und Lieferanten ein, kalkuliert die Kosten, begleitet den Produktionsprozess und behält die Finanzen unter Kontrolle.

Lösungen für verschiedene Problemstellungen

«In meiner Tätigkeit arbeite ich eng mit externen und internen Partnerinnen und Partnern zusammen – zum Beispiel mit Druckereien oder Produzenten und intern

**CARMEN AEBISCHER, Leiterin
Produktion & Realisation, Serviceplan
Suisse AG, Zürich**

- 20** Berufliche Grundbildung Polygrafin
EFZ/gestalterische Berufsmaturität:
Tamedia AG, Zürich
- 20** Assistant Marketing and Publications:
Intrepid Travel, Santa Rosa, Kalifornien
(USA)
- 21** Polygrafin: Spillmann/Felser/Leo
Burnett, Zürich
- 23** Polygrafin: alpha245 (Leo Burnett
Group), Zürich
- 26** Leiterin Produktion & Realisation:
Serviceplan Suisse AG, Zürich
- 31** Start Studiengang HF Medientechnik
(ab 2023: Medienmanagement):
Schule für Gestaltung Zürich

als Beraterin der Kreativeabteilung, wenn es um konkrete Umsetzungsmöglichkeiten geht.» Carmen Aebischer schätzt die Zusammenarbeit mit Menschen. Besonders gut gefällt ihr auch, wenn es darum geht, für verschiedene Problemstellungen Lösungen zu finden; mal für ein optimales Printprodukt, ein anderes Mal für die effiziente Gestaltung von Prozessen und Abläufen.

Doppelbelastung Beruf und Studium

Am Studiengang Medienmanagement HF schätzt sie die Nähe zur Praxis. «Ich kann oft direkt eine Brücke in den Arbeitsalltag schlagen und zum Beispiel Gelerntes über Projektmanagement in meine Projektplanung einbauen. Und ich weiss nun auch mehr über Risikomanagement und habe im Modul Wissensmanagement Werkzeuge kennengelernt, mit welchen ich Kompetenzen im Team transparent und die Kompetenzentwicklung sichtbar machen kann. Die Doppelbelastung Beruf-Studium ist eine Herausforderung, die mit guter Planung durchaus zu meistern ist. Die Kommunikationsbranche entwickelt sich stetig weiter. Werbung erfolgt heute crossmedial. Das bedeutet, dass auch wir heute ganzheitlicher denken und fähig sein müssen, sowohl Print wie auch digitale Werbemittel zu bearbeiten. Ich selbst bin offen für neue Technologien und lernbereit.» So ganz getreu ihres Mottos: Kein Abschluss ohne Anschluss. (brs/mg)

➔ Mehr zum Beruf: [www.berufsberatung.ch/
weiterbildungsberufe](http://www.berufsberatung.ch/weiterbildungsberufe)